

Zeitschrift: SuchtMagazin

Herausgeber: Infodrog

Band: 49 (2023)

Heft: 6

Rubrik: Illustrationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Illustrationen



NADJA SCHUBIGER

ist eine Schweizer Illustratorin, wohnhaft in Bülach.
Im Mai 2021 schloss sie das Studium «Illustrationsdesign»
in Zürich ab.
www.nadjaschubiger.ch

In dieser Bildserie habe ich meine Sichtaufweise auf das Thema Sucht visualisiert. Dabei sind verschiedene Aspekte und Ideen entstanden, welche zu den dargestellten Illustrationen geführt haben.

Im Vordergrund der Bildserie steht die Sucht als ständiger Begleiter: Unabhängig davon, ob man sie an seiner Seite haben oder loswerden will, ist sie immer in der Nähe und wartet darauf, dass dem Verlangen nachgegeben wird.

Daneben ermöglicht der Substanzkonsum verschiedene Bewusstseinszustände: Die Sucht kann uns in weiche Watte packen, kann Halt, Kraft und Sicherheit geben. Durch den Konsum von psychoaktiven Substanzen besteht die Möglichkeit, vorübergehend die Probleme zu verdrängen und zumindest für einen kurzen Augenblick Glück zu empfinden.

Dazwischen ringt man mit einem Monster darum, zurück zur Normalität zu gelangen und der Sucht den Rücken zu kehren. Das Suchtverlangen lauert überall, bringt uns dazu wieder nachzugeben und wirkt übermächtig. Trotz grössten Bemühungen scheint es teils unmöglich, sich von der Abhängigkeit zu lösen.

In meinen Illustrationen will ich vermitteln, wie «bittersüß» und mannigfaltig dieser Begleiter sein kann. Ein Gefährte auf schmalem «Grat» zwischen Glückseligkeit und Trauer, ein Schrittwechsel zwischen Schönheit und Hässlichkeit und ein Begleiter, der den Menschen überall begegnen kann.

